



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Übungsleiter-Fortbildung

“ Gruppentraining für Patienten mit
Herzinsuffizienz “

13.05.2023 Herzzentrum Völklingen



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Was hat sich Wichtiges im Bereich unserer Gruppen getan?





Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

1. Wichtigste Neuerung ist die verbindliche Einführung von Herzinsuffizienzgruppen.

**Nach langen, zähen Verhandlungen mit dem vdek hat
die DGPR erstmals zum **01.01.2020** die HI-Gruppen
in einer Vergütungsvereinbarung fest etablieren können.
Mit der neuen BAR-Rahmenvereinbarung zum **01.01.2022**
wurden die HI-Gruppen für alle Kostentäger verbindlich.**



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Grundlage der HI-Gruppen ist das Positionspapier der DGPR vom 01.08.2019. (siehe Vorab-Info an Gruppen- und Übungsleiter). Dadurch wurde ein erstmaliger Einschluss der HI-Gruppen in die Vergütungsvereinbarung mit dem vdek möglich.

Auszug aus der Vergütungsvereinbarung vom 01.01.2020 mit dem vdek:

10. Rehabilitationssport in Herzinsuffizienzgruppen

Die Ersatzkassen vergüten den Rehabilitationssport in Herzinsuffizienzgruppen mit einem

Betrag von 16,60 Euro (Pos.-Nr. 604514)

je Übungsveranstaltung und teilnehmenden anspruchsberechtigten Versicherten.



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Nach erfolgreicher Ausbildung unserer Übungsleiter für Herzinsuffizienzgruppen (qualifiziert mit einem Modul HI-Trainer mit 15 LE, Beginn am 13.05.2023) kann mit der Gründung von HI-Gruppen begonnen werden.

Nähere Einzelheiten im separaten Vortrag

„Herzinsuffizienzgruppen der DGPR“



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

2. Neuordnung der Rahmenvereinbarung BAR mit Wirkung vom 01.01.2022

**Durch die neue Rahmenvereinbarung treten einige
Veränderungen im Bereich Rehasport in Kraft.
Für unsere Herzgruppen ist die wichtigste die
Neuregelung der Arztpräsenz in den Gruppen.
Hierüber erfolgte eine ausführliche Info der
Gruppen per Rundmail.**



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von Herz- und Kreislauferkrankungen



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von Herz- und Kreislauferkrankungen

Neue Rahmenvereinbarung der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) zum 01.01.2022

Neuregelung für Herzgruppen

Die Beratungen und Verhandlungen zur Aktualisierung über der Rahmenvereinbarung "Rehabilitationssport und das Funktionstraining" (RV), die u.a. die Grundlagen für die Durchführung von Rehabilitationssport und Herzgruppen definiert, sind abgeschlossen. Nachdem nun auch die DRV Bund der Neuregelung zugestimmt und mit dem vorgezogenen Inkrafttreten einverstanden ist, kann ab sofort nach der neuen (offiziell ab 01.01.2022 gültigen) Version der Übungsbetrieb in den Herzgruppen durchgeführt werden. Sobald die rechtsgültige Version vorliegt, werden wir diese auf unsere Homepage zur Ansicht bzw. zum Download einstellen. Nachfolgend eine Erläuterung zu den wesentlichen Punkten der Neuregelung:

Überblick über die Neuerungen für den Rehabilitationssport in Herzgruppen:

Ziffer 4.4.2 der RV (Leistungsumfang und -dauer)

- Herzinsuffizienzgruppen und DGPR Positionspapier "Die Herzinsuffizienzgruppe" wurden neu aufgenommen.
- Die Indikationsliste für die Verordnung von Rehabilitationssport in Herzgruppen wurde deutlich erweitert und konkretisiert.

Ziffer 4.7 der RV (Gerätetraining)

- Für Herzinsuffizienzgruppen ist das dynamische Kraftausdauertraining an Krafttrainingsgeräten erlaubt.
- Für Herzgruppen ist das Training an Ergometern weiterhin erlaubt.
- Eine Anlage 4 definiert den Begriff "Technisches Gerät"

Ziffer 11.2 der RV (ärztliche Betreuung/Überwachung des Rehabilitationssports in Herzgruppen-vorher Ziffer 12.2 der RV)

- Neu aufgenommen wurde, dass die ständige, persönliche Anwesenheit des Herzgruppenarztes im Rehabilitationssport in Herzgruppen auch bei einer Betreuung von max. drei parallel stattfindenden Herzgruppen (z.B. in Dreifach-Sporthallen) als erfüllt gilt.
- Im Rehabilitationssport in Herzinsuffizienzgruppen ist die ständige, persönliche Anwesenheit des Herzgruppenarztes während der Übungsstunden zwingend erforderlich.
- Erforderliche Qualifikationen für die Tätigkeit als Herzgruppenarzt wurden neu definiert.
- Die ärztliche Betreuung schließt die Vermittlung von regelmäßigen gesundheitsrelevanten Informationen und Gesundheitsbildungsmaßnahmen ein.

Ziffer 11.3 der RV (Neuregelung ohne ständige Anwesenheit des Herzgruppenarztes)

- Folgende Möglichkeiten der ärztlichen Präsenz im Rehabilitationssport in Herzgruppen sind nun gegeben:
- Herzgruppenbetrieb mit ständiger, persönlicher Anwesenheit des Herzgruppenarztes (Herzgruppe wie bisher)
 - Herzgruppenbetrieb in Abstimmung mit der Übungsleitung sowie nach Bedarf der Teilnehmenden ohne die ständige persönliche Anwesenheit des Herzgruppenarztes. In diesem Fall muss der Herzgruppenarzt mindestens alle 6 Wochen die Herzgruppe persönlich besuchen. Diese Anwesenheit ist schriftlich zu dokumentieren.

Ziffer 11.4 der RV (Absicherung in Notfallsituationen)

Die Absicherung in Notfallsituationen kann erfolgen durch:

- ständige Anwesenheit des Herzgruppenarztes
- ständige Anwesenheit von Rettungskräften nach Ziffer 11.4.1 oder
- ständige Bereitschaft des Herzgruppenarztes oder
- ständige Bereitschaft von Rettungskräften nach Ziffer 11.4.1

Bei den Bereitschaftsvarianten empfehlen wir nachdrücklich, als erste Maßnahme im Notfall ein Notruf 112 abzusetzen.

Ständige Bereitschaft des Herzgruppenarztes bzw von Rettungskräften bedeutet:

- Bei jedem Notfall/Unfall müssen der Herzgruppenarzt bzw. die Rettungskräfte sofort kontaktiert werden. Voraussetzung ist die lückenlose Erreichbarkeit durch die Übungsleitung.
- Eintreffen der Bereitschaftskraft im Übungsraum unverzüglich nach Anforderung durch die Übungsleitung.
- Der Begriff "unverzüglich" ist in Anlage 5 präzisiert. Als Orientierung wird ein Zeitraum von 8 Minuten empfohlen.
- **Achtung:** Eine Absicherung in Notfallsituationen allein über die Notrufnummer **112 reicht nicht aus**. Es muss eine konkrete Person (Herzgruppenarzt oder Rettungskraft), die während der Übungsstunde in ständiger Bereitschaft ist, namentlich und mit Kontaktdaten benannt und hinterlegt sein.

Weiterhin ist zu beachten:

- Es muss in der Herzgruppe ein Notfallplan vorliegen.
- In regelmäßigen Abständen, mindestens 2x/Jahr sind während der Übungsveranstaltung Notfallübungen durchzuführen, in denen auch die Teilnehmenden der Herzgruppe die Funktionsfähigkeit des Defibrillators (AED) kennenlernen. Dabei sollte auch der Ablauf im Notfall (wer übernimmt welche Aufgabe?) geübt werden. (Nachweis der Durchführung z.B. in Stundendokumentation).

Ziffer 11.4.1 der RV (Erforderliche Qualifikation für die Absicherung im Notfall)

Erforderliche Qualifikationen für die Absicherung von Notfallsituationen:

- Arzt mit praktischen Erfahrungen und Fertigkeiten im Notfallmanagement oder
- Physician Assistant mit Kenntnissen und Fertigkeiten im Notfallmanagement oder
- Rettungsassistent oder
- Notfallsanitäter oder
- Rettungsfachkraft mit mindestens einjähriger Berufserfahrung im Anschluss an die Ausbildung mit Kenntnissen und Fertigkeiten im Notfallmanagement
- Fachkrankennpflegekräfte für Intensivpflege und Anästhesie.

Losheim, im November 2021

Herzgruppen Saar e.V. (HGS)
Helmut Röder
Geschäftsführer



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Diese Informationen können auch unter
www.herzgruppen-saar.de => wichtige Mitteilungen => BAR Rahmen-
vereinbarung Rehasport eingesehen oder heruntergeladen werden.

Info-Broschüren Aktuelles für Übungsleiter Kontakt Impressum

Herzgruppen Saar e.V.
Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Wir über uns Vorstand Infos Herzgruppen-Liste Stellenbörsen

Startseite

Einführung

Wichtige Mitteilungen Was ist eine Herzgruppe?

Die wohnortnahe Herzgruppe

Info-Broschüren Aktuelles für Übungsleiter Kontakt Impressum

Herzgruppen Saar e.V.
Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Wir über uns Vorstand Infos Herzgruppen-Liste Stellenbörsen

Startseite -> Informationen -> Wichtige Mitteilungen

Wichtige Mitteilungen

HGS-Infos

- Vordrucke und Formulare für Übungsleiter
- Vergütungsvereinbarung der Krankenkassen und Dachverbände (2023)
- Vergütungsvereinbarung VDEK Rehasport (2023)
- BAR-Rahmenvereinbarung Rehasport**
- Arztpräsenz in Herzgruppen
- Veranstaltung Fit im Alter



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

3. Vergütungen der Herzgruppen

Nicht weniger wichtig ist die Vergütung unserer Arbeit in den Gruppen. Die letzten gültigen Vereinbarungen datieren vom 01.01.2023. Immer noch ärgerlich sind die unterschiedlichen Ansprechpartner und Vergütungssätze der Kostenträger. Diese sind:

- vdek für alle Ersatzkassen auf Bundesebene**
- Primärkassen auf Länderebene**
- DRV auf Bundes-und Länderebene**



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Für jede dieser Gruppen müssen eigenständige Vergütungsverhandlungen mit den jeweiligen Kostenträgern geführt werden, wobei unterschiedliche Sätze und Laufzeiten erzielt werden, die jedoch von den jeweils anderen Trägergruppen nicht akzeptiert werden.



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Vergütungssätze Kostenträger ab 01.01.2023

(Vergütung in € pro TN und Stunde)

Pos.- Nr.	Bezeichnung	vdek	Kostenträger	
			Primärkassen	DRV Bund
604503	Rehabilitationssport	5,99	5,90	6,24
604511	Rehabilitationssport für Kinder	9,09	8,82	9,24
604507	Rehabilitationssport in spezifischen Übungsgruppen für schwerstbehinderte Menschen, die einen erhöhten Betreuungsbedarf erfordern	13,38	12,57	13,37
604513	Rehabilitationssport für Kinder in spezifischen Übungsgruppen für schwerstbehinderte Menschen, die einen erhöhten Betreuungsbedarf erfordern	17,77	15,29	17,05
604509	Rehabilitationssport im Wasser	8,34	7,80	8,36
604512	Rehabilitationssport für Kinder im Wasser	12,85	11,98	12,64
604510	Rehabilitationssport in Übungsgruppen zur Stärkung des Selbstbewusstseins	12,85	8,00	12,48
604504	Rehabilitationssport in Herzgruppen	9,60	9,54	9,70
604508	Rehabilitationssport in Kinderherzgruppen	17,77	nicht verh.	17,91
604514	Rehabilitationssport in Herzinsuffizienzgruppen	17,77	nicht verh.	17,81
604711 - 604718	Gesundheitsbildungsmaßnahmen im Rahmen des Rehabilitationssports in Herzgruppen gem. Ziffer 2.4 Rahmenvereinbarung	9,41	9,16	9,38

Laufzeiten:
vdek: 01.01.2023 - 31.12.2023 mit 6-monatiger Kündigungsfrist
Primärkassen: 01.01.2023 - 31.03.2024 mit 6-monatiger Kündigungsfrist
DRV Bund: 01.01.2023 - ohne Befristung (werden im Regelfall ohne Verhandlung angepasst)



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

**Zum Schluss noch eine Bitte:
Macht bitte regen Gebrauch von der Möglichkeit
der Gesundheits-Bildungsmaßnahmen, damit diese
uns auf lange Sicht erhalten bleiben.
Sie sind ein wesentlicher Bestandteil der kardiolo-
gischen Rehabilitation, damit die Erfolge aus der
stationären REHA auch nachhaltig Bestand haben.**



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Hier noch ein Überblick der GBM:

- | | |
|---|---------------|
| A Krankheitsbewältigung bei arterieller Hypertonie | (Nr. 604711) |
| B Risikofaktor Psyche bei KHK-Patienten, Stressformen | (Nr. 604712) |
| C Kardiovaskuläre Risikofaktoren | (Nr. 604713) |
| D Ernährung bei KHK | (Nr. 604714) |
| E Körperliche Aktivität und Training in der Sekundär-
prävention und Therapie kardiovaskulärer Erkrankungen | (Nr. 604715) |
| F Koronare Krankheitsbilder | (Nr. 604716) |
| G Primär-und Sekundärprävention kardiovaskulärer
Erkrankungen | (Nr. 604 717) |
| H Risikofaktor Rauchen | (Nr. 604718) |

Die DGPR ist z.Zt. Bei der Überarbeitung der Vorträge und stellt diese nach Fertigstellung den Landesorganisationen zur Verfügung. Wir werden diese dann auf unsere Homepage einstellen.



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Gibt es noch Fragen?



Herzgruppen Saar e.V (HGS)

Landesverband zur Prävention und Rehabilitation von
Herz- und Kreislauferkrankungen

Ich danke für die Aufmerksamkeit.

